



Bundesverband evangelische Behindertenhilfe

**AKTUELL**

Dezember 2019

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das Jahr eilt dahin und plötzlich ist die Adventszeit da. Kerzenschein und Schwipp-Bögen leuchten in den Häusern und der Duft von Tannenzweigen und Lebkuchen steigt uns ab und zu in die Nase.

Für viele Menschen ist es ein feierlicher Moment, das erste Adventslied im Jahr zu hören oder zu singen und die erste Kerze am Adventskranz anzuzünden. Der Gedanke an Johann Hinrich Wichern, der den Vorgänger des Adventskranzes, den Wichernkranz, im Rauhen Haus in Hamburg für wohnungslose Kinder und Jugendliche eingeführt hat, macht mich jedes Jahr froh und stolz, bei der Diakonie zu arbeiten. Viele Menschen sind unterwegs, brauchen Erleuchtung, Wärme oder auch ein Fünkchen Hoffnung. Dafür steht für mich sinnbildlich der Adventskranz und die Arbeit in den Einrichtungen und Diensten des BeB und der Diakonie.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine besinnliche und fröhliche Adventszeit!

Seien Sie behütet – und herzlich begrüßt von  
Ihrer  
Barbara Heuerding

-----Achtung: Es sind noch Plätze frei!!-----

**Gemeinsame Fachtagung der Fachverbände für Menschen mit Behinderung zur Gesundheitsversorgung im Krankenhaus am 28. Januar 2020 in Kassel**

**Titel:** „Soziale Assistenz, gute Pflege und ärztliche Versorgung für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung im Krankenhaus – Situation und Perspektive“

**Datum/Ort:** 28. Januar 2020 in Kassel (Haus der Kirche)

Melden Sie sich an, der BeB hat noch einige restliche Kontingente! [Weitere Informationen](#)

## Inhalt

1. Angehörigen-Entlastungsgesetz passiert Bundesrat
2. Anzeige gegen Diskriminierung und Ausgrenzung
3. Fachtag Autismus am 6. Mai 2020 in Fulda
4. Weitere BeB-Fachtagungen im Frühjahr 2020
5. Abenteuer Zukunft – Was kommt nach der Schule? am 7. Februar 2020 in Bonn
6. 14. Nachsorgekongress „Erworbene Hirnschädigungen“ am 5.-6. März 2020 in Dresden
7. Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM): neue Musterverträge verfügbar
8. Neue Personalrichtlinie für die Psychiatrie
9. Steigender Stress und Arbeitsdruck
10. Umgang mit Trauma-Folgen: Traumaspezifische Handlungskompetenz in der psychosozialen Arbeit (20.-21.01.2020, Wennigsen)
11. Bundesteilhabegesetz: Wandel gestalten – Teilhabe realisieren. Weiterbildung für (angehende) Führungskräfte zur Umsetzung des BTHG (Start 27.02.2020)
12. Gemeinsame Gestaltung von Quartieren und Sozialraum – Schwerpunkt Sozialpsychiatrie (Start 02.03.2020)
13. Gleichstellungsatlas der Diakonie
14. Kinderrechtebericht
15. Informationen zum BTHG
16. Annedore-Leber-Preis

## Aktuelles

### 1. Angehörigen-Entlastungsgesetz passiert Bundesrat

Am 29. November 2019 hat der Bundesrat dem Angehörigen-Entlastungsgesetz zugestimmt, das einige, aus Sicht des BeB unbedingt notwendige Verbesserungen für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung und ihre Angehörigen sowie für Einrichtungen enthält. Der BeB begrüßt vor allem die Ausnahmeregelung für junge Erwachsene in Wohneinrichtungen für Kinder und Jugendliche, für deren Aufnahme er sich mit Nachdruck eingesetzt hat, und die Entfristung der Finanzierung der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB).

Neben dem Angehörigen-Entlastungsgesetz hat auch das sog. BTHG-Änderungsgesetz bereits am 8. November 2019 den Bundesrat passiert. Die beiden Gesetze treten mit der Trennung der Leistungen am 1. Januar 2020 in Kraft.

## 2. Anzeige gegen Diskriminierung und Ausgrenzung

Anlässlich einer Kleinen Anfrage der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag zu „psychisch kranken Flüchtlingen“ haben 26 Verbände, darunter der BeB, am 22.11.2019 eine großformatige Anzeige in der Süddeutschen Zeitung geschaltet. Darin positionieren sie sich entschieden gegen Diskriminierung, Ausgrenzung und Bedrohung von bestimmten Gesellschaftsgruppen und rufen die Bevölkerung zu Wachsamkeit auf. Bereits eine Woche zuvor hatte sich der BeB in einer gemeinsamen Pressemitteilung mit der Diakonie Deutschland gegen pauschale Vorurteile und das Schüren von Ängsten ausgesprochen. [Zur Pressemitteilung](#)

## Veranstaltungen

### 3. Fachtag Autismus am 6. Mai 2020 in Fulda

Die bereits dritte Autismus-Fachtagung des BeB in Kooperation mit AUTEA – Autismus Verbund Berlin findet am 6. Mai 2020 im Parkhotel Kolpinghaus in Fulda statt. Thema ist diesmal „Autismusfreundliche Arbeit und Beschäftigung – Übergänge, Wahlmöglichkeiten, Teilhabe“. Der Tagungsflyer wurde in diesen Tagen versandt und steht außerdem auf der BeB-Webseite zum Download bereit. [Zum Tagungsprogramm](#)

### 4. Weitere BeB-Fachtagungen im Frühjahr 2020

Im nächsten Jahr stehen einige BeB-Fachtagungen an, die bereits ihre Schatten vorauswerfen. Bitte merken Sie sich schon jetzt die Termine vor:

- Fachtagung „Angehörige und gesetzliche Betreuer\*innen“ am 28. März 2020 in Fulda
- Fachtag IV/IT am 22. und 23. April 2020 in Fulda
- Bundeskongress für Führungskräfte im BeB am 26. bis 28. April 2020 in Berlin
- Psychiatrie-Jahrestagung von BeB und Diakonie Deutschland am 25. und 26. Mai 2020 in Berlin

Die Fachtagungen werden voraussichtlich Anfang kommenden Jahres ausgeschrieben. Programm und Anmeldeunterlagen finden Sie dann wie gewohnt auf der BeB-Homepage. [Zur Rubrik „Veranstaltungen“](#)

### 5. Abenteuer Zukunft – Was kommt nach der Schule? am 7. Februar 2020 in Bonn

In Kooperation mit Aktion Mensch lädt der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm) zur kostenfreien Tagung „Abenteuer Zukunft – Was kommt nach der Schule? am 7. Februar 2020 in Bonn. Es gibt Informationen zu Berufsbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten und zahlreiche Workshops u.a. zum Bewerbung schreiben in Leichter Sprache und zur Persönlichen Zukunftsplanung. [Zum Programm](#).

### 6. 14. Nachsorgekongress „Erworbene Hirnschädigungen“ am 5.-6. März 2020 in Dresden

Der Kongress „Erworbene Hirnschädigungen“ am 5.-6. März 2020 in Dresden wird gemeinsam von ZNS-Hannelore Kohl Stiftung und der Arbeitsgemeinschaft Teilhabe, Rehabilitation, Nachsorge und Integration nach Schädelhirnverletzung veranstaltet. Auf der Webseite der Arbeitsgemeinschaft finden Sie genaue Informationen zu Programm und Anmeldung. [Zur Webseite](#)

## Sozialpolitik und Recht

### 7. Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM): neue Musterverträge verfügbar

Gemeinsam mit der Diakonie Deutschland hat der BeB zur anstehenden Trennung der Leistungen ab 1. Januar 2020 neue Musterverträge für Arbeits- und Berufsbildungsbereich in WfbM erarbeitet. Maßgebliche Erwägungen waren dabei, zum einen größtmögliche Transparenz für die Leistungsberechtigten zu schaffen und daneben den Mitgliedseinrichtungen ein möglichst breites Angebot an Anleitung zu bieten. Dabei ist auf Wunsch mehrerer Einrichtungen auch eine Zusatzregelung für die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung entstanden. Die Verträge sind im Mitgliederbereich auf der BeB-Homepage verfügbar. [Zu den Musterverträgen](#)

### 8. Neue Personalrichtlinie für die Psychiatrie

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat am 19. September 2019 die Erstfassung einer Richtlinie zur künftigen Personalausstattung in der Psychiatrie und Psychosomatik beschlossen. Die verbindlichen Mindestvorgaben des G-BA sollen die bisher geltende Psychiatrie-Personalverordnung (Psych-PV) zum 1. Januar 2020 ersetzen, heißt es in der Antwort der Bundesregierung ([19/13729](#)) auf eine Kleine Anfrage ([19/13242](#)) der Grünen-Fraktion.

Das Bundesgesundheitsministerium habe den Beratungsprozess im G-BA begleitet und werde die Richtlinie aufsichtsrechtlich prüfen. Der G-BA wurde mit dem Gesetz zur Weiterentwicklung der Versorgung und Vergütung für psychiatrische und psychosomatische Leistungen (PsychVVG) beauftragt, verbindliche Mindestvorgaben für die personelle Ausstattung der stationären Einrichtungen der psychiatrischen und psychosomatischen Versorgung festzulegen.

### 9. Steigender Stress und Arbeitsdruck

Beschäftigte in der Energie- und Wasserversorgung (49 Prozent) und im Kredit- und Versicherungsgewerbe (49 Prozent) berichten besonders häufig von steigendem Arbeitsdruck und Stress innerhalb der vergangenen zwei Jahre. An dritter Stelle folgt das Gesundheits- und Sozialwesen (43 Prozent). Das geht aus einer Antwort ([19/13477](#)) der Bundesregierung auf eine Kleine Anfrage ([19/12384](#)) der Fraktion Die Linke hervor. Demnach berichten vor allem Beschäftigte im Alter zwischen 50 und 54 Jahren häufig davon, dass Stress und Arbeitsdruck zunehmen, wobei der Anteil mit zunehmendem Alter steigt.

## Fort- und Weiterbildung

### 10. Umgang mit Trauma-Folgen: Traumaspezifische Handlungskompetenz in der psychosozialen Arbeit (20.-21.01.2020, Wennigsen)

Fachkräfte psychosozialer Einrichtungen werden immer wieder mit spezifischen Verhaltensweisen und Symptomen konfrontiert, die sich bei ihren Klient\*innen als Trauma-Folgen entwickelt haben. Um diesen angemessen und hilfebringend begegnen zu können, sind spezifisches Wissen und eine traumasensible Handlungskompetenz erforderlich. In der Fortbildung werden Grundlagen zum Thema Trauma sowie Konsequenzen für die Begegnung und den Umgang erarbeitet. [Zur Fortbildung](#)

**11. Bundesteilhabegesetz: Wandel gestalten – Teilhabe realisieren.  
Weiterbildung für (angehende) Führungskräfte zur Umsetzung des BTHG  
(Start 27.02.2020)**

Aus dem BTHG resultieren hohe Anforderungen an die Personal- und Organisationsentwicklung. (Angehende) Führungskräfte stehen vor der Herausforderung, den damit verbundenen Wandel zu moderieren, Mitarbeitende mitzunehmen und zu fördern sowie Strukturen und Prozesse weiterzuentwickeln. Zentraler Bestandteil der Weiterbildung ist die Entwicklung eines angemessenen Führungsverständnisses und die Vermittlung von Methoden zur Gestaltung von Veränderungen in Organisationen. [Zur Weiterbildung](#)

**12. Gemeinsame Gestaltung von Quartieren und Sozialraum – Schwerpunkt  
Sozialpsychiatrie (Start 02.03.2020)**

Die Inklusion von Menschen mit schweren und langanhaltenden psychischen Erkrankungen ist an die Entwicklung eines inklusiven Sozialraums gekoppelt. Benötigt werden sozialraumkundige, am Sozialraum orientierte und deren Ressourcen nutzende Fachkräfte mit einem Verständnis der für die Sozial- und Gemeindepsychiatrie relevanten Aspekte von Teilhabe. In der Weiterbildung erwerben und erweitern Sie Ihre dafür erforderlichen spezifischen Kompetenzen. [Zur Weiterbildung](#)

## Service

**13. Gleichstellungsatlas der Diakonie**

Die Diakonie will Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt in ihren Einrichtungen und Diensten stärken. Dazu hat sie eine repräsentative Erhebung unter den diakonischen Einrichtungen und Angeboten sowie Landes- und Fachverbänden durchgeführt. Mit dem Atlas zur Gleichstellung von Frauen und Männern in der Diakonie gibt es erstmalig verlässliche Zahlen darüber, wie Frauen und Männer in Führungspositionen, Aufsichts- und Entscheidungsgremien vertreten sind. Zudem zeigt die Erhebung die Zusammensetzung der Mitarbeitenden in der Diakonie - sowohl hinsichtlich des Geschlechts als auch weiterer Vielfaltskriterien. [Zum Download](#)

**14. Kinderrechteport**

Wie sind die Kinderrechte aus Sicht von Kindern und Jugendlichen verwirklicht? Das ist die zentrale Frage des Kinderrechteports, der als Parallelbericht zum Staatenbericht an Ministerin Dr. Giffey übergeben wurde. Ein Thema: Die Umsetzung der Kinderrechte für Kinder und Jugendliche mit Behinderung. [Zum Kinderrechteport](#)

**15. Informationen zum BTHG**

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) hat ein neues Online-Portal eingerichtet und informiert über Neuerungen des Bundesteilhabegesetzes für Kinder/Jugendliche und Erwachsene. Leistungsberechtigte Menschen, Angehörige, gesetzliche Betreuer\*innen und Leistungserbringer erhalten dort Informationen zu relevanten Veränderungen in den Bereichen Wohnen, Alltag und Arbeit. [Zum Online-Portal](#)

## 16. Annedore-Leber-Preis

Mit dem Annedore-Leber-Preis werden Unternehmen und Organisationen ausgezeichnet, die in innovativen Projekten nachhaltig Teilhabe an Berufsbildung und Arbeitsleben für Menschen mit Behinderung ermöglichen. Das Preisgeld beträgt 1.000 Euro, Einsendeschluss ist der 31. Januar 2020. Genauere Infos finden Sie auf der Homepage des Annedore-Leber-Berufsbildungswerks Berlin.

[Zur Webseite](#)